

## ***„Rot, schwarz, groß, klein. Eigenschaftskonzepte im Samba-Duru“***

## Klassifikation

- **Niger-Kongo**
  - Adamawa-Gur**
    - Zentral- Adamawa**

## Interne Gliederung des Samba-Duru

- **VERE** (Verre)

Jango (= Mom Jango)

Vere Cluster (= Momi, Vere Kaadam)

Wɔmmu (= Wongi, Wɔŋgi)

Nissim-Eilim

Kobom, Karum (= Vere Kari), Danum,

Vɔmnəm (Koma Vomni)

Gəunəm Cluster: Yarəm, Lim,

Gbaŋrim, Baidəm, Zanəm, Ləələm;

Damtəm (Koma Damti);

## Interne Gliederung des Samba- Duru

- **GƏMME** (GIMME) (KOMA)

Gəmnəm (Gəmnime,  
Gimnime): Beiya, Gindoo; Riitime  
Gəmmə (Kompana, Panme) : Yəgme,  
Dehnime; Baanime

## Interne Gliederung des Samba- Duru

- **Doyayo**

Doyayo (Dooyaaayo) : Marke;

Tεεε (of Poli);

Tεεε (of the mountains)

## Interne Gliederung des Samba- Duru

- **DURU**

Dii Cluster

Dugun (Paape, Sa)

Duupa (Paape)

Pεε (Pere, Kutin) : Gaziwa:le, Nɔlti),

?A:lti ; Zɔŋ Pεε (Potopo)

Lɔŋto (Voko, Woko)

## Interne Gliederung des Samba- Duru

- **SAMBA** (= SAMBA LEEKO, LEKO)
  - Samba Cluster
  - Mubaako (Məbaako, Mumbaako, Nyong)
  - Kolbila
  - Perema (Wom)

## Untersuchte Sprachen

- **Kolbila** → **Samba**
- **Samba Leeko** → **Samba**
- **Dii** → **Duru: Dii Cluster**
- **Beiya** → **GƏMME**

## Kolbila

- 4000-6000 Sprecherinnen und Sprecher
- Nordkamerun (Adamawaregion, Nordregion) Ngoundere, Garoua, Mbé, Ngong, Poli, Bantadjé
- 18 Konsonantenphoneme, 18 Vokalphoneme, Tonsprache
- Geringe Nominalmorphologie, keine Nominalklassen, teilweise lexikalisierte Verbalextensionen, 5 Verbalnomen
- Vielzahl an klitischer Partikel
- Split-Konstituentenabfolge VO-OV

## Samba Leeko

- 62.000 Sprecherinnen und Sprecher
- Nord-, Zentralkamerun, Ostnigeria (Atlantika Berge)
- 21 Konsonantenphoneme, 8 Vokalphoneme
- Geringe Nominalmorphologie, teilweise lexikalisierte Verbalextensionen
- Vielzahl an Partikel
- Split-Konstituentenabfolge VO-OV
- Fabre, Gwennaëlle (2004)

## Dii

- 50.000 Sprecherinnen und Sprecher
- Nordkamerun, Adamawaregion, Ngoundere, Mayo-Rey, Tchollire
- 34 Konsonantenphoneme, 15 Vokalphoneme, Implosive, Labio-velare und Pränasalierte Plosive, Nasalvokale, ATR, Tonsprache
- Geringe Nominalmorphologie, Verbalextensionen, Verbalnomen
- Vielzahl an Partikel
- Split-Konstituentenabfolge VO-OV (Negation)
- Bohnhoff, Lee E. (2014), Altebockwinkel, Marlene (2014)

## Beiya

- 35.000 Sprecherinnen und Sprecher
- Nordkamerun, Faro Division, Alantikaberge, Nordwestlich von Tchamba, entlang der Grenze zu Nigeria
- 20 Konsonantenphoneme, 15 Vokalphoneme, Tonsprache
- Nominalklassensystem
- Konstituentenabfolge VO

## Definitionen

- Job & Job 1997:  
Umwelt → Wahrnehmung → Eigenschaftskonzepte  
Sprachlich über Adjektive und Verben vermittelt.
- Croft 2001:  
Eigenschaftskonzepte über Adjektive, Verben oder Nomen  
ausgedrückt.
- Dixon 2004:  
Eigenschaftskonzepte über universelle Wortklasse der Adjektive  
ausgedrückt.
  - Semantisch definiert: Dimension, Alter, Wert, Farbe
  - Syntaktisch definiert: Intransitives Prädikat,  
Kopulakomplement, Modifikator in NP

## Definitionen

- Tröbs et al. 2008:
  - attributiv
  - nicht konjugierbar
  - nicht Kopf des Syntagmas
- Segerer 2008:
  - Unterscheidung zwischen geschlossener Klasse der Adjektive
  - Unterscheidung zwischen Primären und Sekundären Adjektiven
  - 12 Konzepte prototypisch über Adjektive ausgedrückt an Dixons Kategorien orientiert

## These

- Eigenschaftskonzepte werde im Samba-Duru über Adjektive, Nomen und Verben ausgedrückt.
- Hinzukommen noch weitere Wortklassen wie Ideophone oder komplexe Konstruktionen bei denen mehrere Wortklassen beteiligt sind

## Untersuchungsgegenstand, Fragestellung

- Wie werden Eigenschaftskonzepte ausgedrückt?
- Über welche Konstruktionen werden Eigenschaftskonzepte ausgedrückt?
- Welche Wortklassen sind beteiligt?
- Gibt es eine geschlossene Klasse der Adjektive?
- Gibt es Unterscheidungskriterien für sekundäre und primäre Adjektive?

## Eigenschaftskonzepte im Kolbila: 1. Eigenschaftsnomen

Eigenschaft	Eigenschaftsnomen	Nomen
groß, laut	luṁ́-(á)	Macht
klein (hum)	gbéné-(á)	Kindheit
schwarz	dīṅé- (á)/ dīg-(á)	Trauer
rot	yèré-(á)	Wut
weiß	bírí-(á)	Freude
rund/ feminin	kéeñ-(á)	Frau
neu	puṁ-(á)	Junges
reif	kuṛè-(á)	Reife
kurz	gèlè-(á)	Kürze
fein	vāār-(á)	Feinheit
roh	vīšè-(á)	Rohheit
alt	dōō-(á)	Senior/in

## Eigenschaftsnomen im Kolbila

(1) gòg vīsèá

Fleisch roh.PFM

Das Fleisch ist roh./Das rohe Fleisch.

(2) má dùb-m wāās lūm=á

1S fäll-APL Holz groß=PFM

Ich fälle den großen Stamm.

(3) kùl dīŋé ĩnnú.

Stoff schwarz zwei

Zwei schwarze Stoffe./ Die zwei Stoffe sind schwarz.

(4) ∅ dì vāā kíd pūū=bēr=á.

3S weggehund Auto neu=PL=PFM

Sie ist mit den neuen Autos weggefahren.

## Eigenschaftskonzepte im Kolbila: 2. Eigenschaftsverben

Eigenschaft	Verb	Eigenschaft	Verb
kalt	tēbgèl	dünn, mager	vāāgèl
warm	pìbgèl	bitter	húgèl
böse	lāgèl	schnell	ya`ngèl
hart, stark	kṙēngèl	fett	kìmgèl
hart, stabil (Schnur)	vègèl	lang (Distanz)	lōsgèl
tief	zìgèl	gut	nōngèl

## Eigenschaftsverben im Kolbila

### (5) *Bewegungsverb in prädikativer Verwendung*

yé ùùr úúrā

2P folg VD

Ihr seid gefolgt.

### (6) *Eigenschaftsverb in prädikativer Verwendung*

wūl tēb tébā

Wasser kalt VD

Das Wasser ist kalt.

## Eigenschaftsverben im Kolbila

### (7) *Eigenschaftsverb in attributiver Verwendung*

∅	dì=éd	néd	lǎ-gəl	àǎ̄	kēr-òó.
3P	AUX=PL	Person	böse-VN	DEM	töt-VN
Sie werden diesen bösen Mann töten.					

## Eigenschaftskonzepte beider Klassen

### (8) *Eigenschaftsverb*

∅ nōŋ tēnā  
3S gut EVD  
Sie/er ist nett.

### (9) yé léb nōŋ nóŋá

2P verkauf gut VD  
Sie sind günstig. wtl: Sie verkaufen gut.

### (10) *Eigenschaftsnomen*

dōd néd nōŋɛ̄=á  
bleib Person gut=PFM  
Sei nett! wtl: bleib gut!

### (11) yé màā māād nōŋɛ̄=á.

2P mach Arbeit gut=PFM  
Ihnen eine gute Arbeit! wtl: Sie machen gute Arbeit.

## Komplexe Konstruktionen

### (12) *Wut*

Àrkéēñ tém yèr=ò yèréā.

Frau Herz rot=3SOBJ VD

Die Frau ist wütend. Wtl.: Das Herz der Frau ist ihr rot geworden.

### (13) *Trauer*

àrkéēnà tém dìg=ò bùù līmlīm.

Frau.DIM Herz schwarz=3SOBJ wein ganze Nacht

Das traurige Mädchen hat die ganze Nacht geweint. Wtl.: Das Mädchen mit seinem schwarzen Herzen hat die ganze Nacht geweint.

## Ergebnisse Kolbila

- Eigenschaftskonzepte werden über Eigenschaftsnomen und Eigenschaftsverben sowie komplexe Konstruktionen (Körpergefühle, Emotionen) ausgedrückt.
- Eigenschaftsnomen oder –verben werden prädikativ oder attributiv verwendet.
- Es gibt keine geschlossene Klasse der Adjektive.
- Adjektive werden als Unterklasse von Nomen und Verben betrachtet, da sie von diesen abgeleitet werden (Z.B.-gè)
- Es gibt anscheinend keine Klasse primärer Adjektive.

## Eigenschaftskonzepte im Samba-Leeko: 1. Adjektive

Adjektiv	Glosse
pū̄	neu
gbǎ	groß
pē̄lɛ̄d	horizontal
wū̄lō̄	fremd
bǎ̄nsə̀	klein*
vā̄gsé	schlecht, hässlich*
vī̄sə̀	grün, unreif*

## Eigenschaftskonzepte im Samba-Leeko

(14) mǎ̀ b̀̀b g̀̀o p̀̀u ỳ̀a=á  
1S find Tuch neu EFF PFM  
Ich habe ein neues Tuch gefunden.

## Eigenschaftskonzepte im Samba-Leeko: 2. Eigenschaftsnomen

(15) góɔ rə́ tǎ́ pū́=á  
Tuch TOP PRED neu=PFM  
Das (bereits erwähnte) Tuch ist neu.

(16)\*góɔ rə́ tǎ́ góɔ pū́=á  
Tuch TOP PRED Tuch neu=PFM  
Das (bereits erwähnte) Tuch ist ein neues Tuch.

(17) góɔ rə́ góɔ pū́=á  
Tuch TOP Tuch neu=PFM  
Das (bereits erwähnte) Tuch ist ein neues Tuch.

## Eigenschaftskonzepte im Samba-Leeko: 3.Eigenschaftsverben

### (18) Tonale Ableitung

góɔ tɛ́ dǎgɛ́l

Tuch PRED kugelförmig (dǎgɛ́l= Kugeln formen)

Das Tuch ist kugelförmig.

### (19) Das Suffix -ke

góɔ tɛ́ ɲɛ́d-kè

Tuch PRED sauber sein-ADJR

Das Tuch ist sauber.

### (20) Das Suffix -dɔ̄

góɔ tɛ́ bɛ́-dɔ̄

Tuch PRED feucht sein-ADJR

Das Tuch ist feucht.

## Ergebnisse Samba Leeko

- Eigenschaftskonzepte werden über Eigenschaftsnomen, Eigenschaftsverben und Adjektive ausgedrückt.
- Eigenschaftsnomen oder –verben werden prädikativ oder attributiv verwendet. Prädikativ verwendet sind Eigenschaftswörter syntaktisch unterscheidbar.
- Es gibt eine geschlossene Klasse der Adjektive.
- Es gibt eine kleine Klasse primärer Adjektive.

## Eigenschaftskonzepte im Dii: 1. Adjektive

(21a) gòʔòy      dìi:      ì.  
Pferd    schwarz    FOK  
Das ist ein schwarzes Pferd./ Das Pferd ist schwarz.

(21b) gòʔòy      dìi:      pé      íf .  
Pferd    schwarz    nicht.existier    FOK  
Dies ist kein schwarzes Pferd./ Das Pferd ist nicht  
schwarz.

(22) mó:tà              mbà:      sèè è.  
Auto      COP alt    FOK  
Das ist ein altes Auto./ Das Auto ist alt.

## Eigenschaftskonzepte im Dii: 2. Eigenschaftsnomen

(23) yə̀m (mbà:) gím' ì .  
Blinder (COP) Armut FOK  
Der Blinde ist arm./ Das ist ein armer Blinder.

(24) yaúud dìm ì .  
Zimmer Dunkelheit FOK  
Das ist ein dunkles Zimmer./ Das Zimmer ist dunkel.

## Eigenschaftskonzepte im Dii: 3. Eigenschaftsverben

(25) sà:m      ʔwó      ú.  
Wäsche    trock.    FOK

Die Wäsche trocknet.

(26) sà:m      mbà:      ʔwó-g      ì.  
Wäsche    COP trocken-ADJR    FOK

Die Wäsche ist trocken.

(27) mɛm      yè:      ó.  
Blut      rot.sei    FOK

Blut ist rot.

(28) mɛm mbà:      yé:-Ø.  
Blut COP      rot-ADJR  
Blut ist rot.

## Eigenschaftskonzepte im Dii: 4. Komplexe Konstruktionen

(29) waké: zó: de?é~ e~  
Frau Herz sauber.sei FOK  
Die Frau ist glücklich.

(30) tà?kpà: zó: zj:-lí ì.  
Jäger Herz stark.sei-VNS FOK  
Der Jäger ist mutig.

## Ergebnisse Dii

- Eigenschaftskonzepte werden über Eigenschaftsnomen, Eigenschaftsverben, Adjektive und komplexe Konstruktionen ausgedrückt.
- Eigenschaftsnomen: Konstruktion unterscheidet sich nicht von modifizierenden Nomen. Adjektive prädikativisch oder attributiv, fakultative Kopula. Eigenschaftsverben wie Adjektive verwendet.
- Es gibt eine geschlossene Klasse der Adjektive.
- Es gibt eine kleine Klasse primärer Adjektive und von Verben abgeleitete sekundäre Adjektive.

## Eigenschaftskonzepte im Beiya

### Assoziativkonstruktionen

(31a) gbóó-**k** raag-**é****k**      Haustier      (vgl. raa-**k** 'Haus, Gehöft')

(31b) ye-**n** raag-**ə****n**      Haustiere      (wtl. "Dinge des Hauses")

(31c) sin-**i** raag-**i**      Frau des Hauses      (vgl. *sini raak* 'Haus der Frau')

(31d) máá-**m** Polí-**m**è      Wasser aus Poli, Poli Wasser

## Eigenschaftskonzepte im Beiya: 1. Adjektive

(32) sɪ̃n-ĩ      sáks-í  
Frau-CL schön-CL  
Die schöne Frau. /Das ist eine schöne Frau.

(33a) rã-k              à-k              yòò              bí              yə̃əbá-k tɛ̃ŋgá.  
Haus-CL          DET-CL COP          ANT          rot-CL          immer:Q  
War dieses Haus schon immer rot?

(33b) éò              gbò?              yòò              bí              vúr-gə̃.  
Nein          früher          COP          ANT          weiß-CL  
Nein früher war es weiß.

## Eigenschaftskonzepte im Beiya: 2. Adjektivklassen

Von Zustandsverben abgeleitete Adjektive

Verb	Glosse	Adjektiv	Nomen
vùr-ná	weiß sein/werden	vùr-i, vùr-bə, vùl-lə, vùr-gə, vun-nə, vùd- sə, vùd-tə	
kókté-ná	trocknen, trocken sein	kókt-ér, kók-sə , kóktək, ..	
rōōhá	gut sein/werden	roon-í, roon-ép, roon- zə, roon-ər, ...	roon-én  (Gutes, Güte)

## Eigenschaftskonzepte im Beiya: 2. Adjektivklassen

Von Adjektiven abgeleitete Nomen

Verb	Glosse	Adjektiv	Nomen
(win-ná	schwarz sein/werden)	witík-j, witíkóp, witíkəl, witíkər; witíkəs	
pəə-ná	neu sein/werden	pəə-i, pəə-p, pəə-k, ...	pəə-n (etwas) Neues peensə Neuheit

## Eigenschaftskonzepte im Beiya: 2. Adjektivklassen

Von Adjektiven abgeleitete Nomen

Adjektiv	Nomen	Person
dəər - alt'	dəər-ən Altsein, (das) Alter	deer-i, Senior, Seniorin pl.deer-əp, Senioren
sáks- schön	sáksón Schönheit	sáks-í eine Schönheit

## Eigenschaftskonzepte im Beiya: 2. Adjektivklassen

### Nicht-kongruente Adjektive

Adjektiv	Glosse	Verb	Glosse
láŋ-tél, pl láŋ-tép	mager	láŋ-ná	abmagern
gōm-tēl	krank	gom-ná	an etw. leiden
yībēl, pl. yībii	voll, gefüllt	yīī-nā	auffüllen

## Eigenschaftskonzepte im Beiya

- (34)      lām-ĩ              sīn-ĩ      ʔāñ              lāŋ              yòò              gōm-təl  
Schmied-CL   Frau-CL   sei              mager      COP              krank  
Die Frau des Schmieds ist mager (dünn), sie ist krank.

## Eigenschaftskonzepte im Beiya

(35a)    nàg-i            sóbr-í            lá̃nté̃l  
Rind-CL weiblich-CL            mager  
Die Kuh ist mager. Die magere Kuh.

(35b)    nàg-əp            sóbr-əp            lá̃nt-əp  
Rind-CL:PL weiblich-CL:PL            mager-PL  
Die mageren Kühe. Die Kühe sind mager.

(35c)    nàg-i            sóbr-í    yòò            lá̃nté̃l  
Rind-CL weiblich-CL    COP            mager  
Die Kuh ist mager.

(35d)    nàg-əp    sóbr-əp            ʔá    yòò            lá̃nt-əp.  
Rind-CL:PL weiblich-CL:PL            sei    COP            mager-PL  
Die Kühe sind mager.

## Ergebnisse Beiya

- Eigenschaftskonzepte werden über Eigenschaftsnomen, Eigenschaftsverben, Adjektive und Ideophone.
- Eigenschaftsnomen von Adjektiven abgeleitet. Adjektive sind kongruent, allerdings gibt es Adjektive, die nur Plural und Singular unterscheiden. Eigenschaftsverben wie Adjektive verwendet. Adjektive von Eigenschaftsverben abgeleitet. Eigenschaftsnomen von Adjektiven/Eigenschaftsverben abgeleitet.
- Es gibt eine große offene Klasse der Adjektive.
- Es gibt eine geschlossene Klasse der Adjektive.
- Es gibt eine Klasse primärer Adjektive und abgeleitete sekundäre Adjektive.

## Fazit

Typische EK in 72 Sprachen (Segeberer 2008)	Beiya afr.	Dii	Samba Leeko	Kolbila
small	bə-CL- Dεε-bá (ADJ)	pl. dɛ̀ʔə fəə (ADJ)	bǎnsə (ADJ)	ḡbéné-(á) (N)
big/important	gbòk- (ADJ,V)	nèè, neelḡ (VN)	gbǎ (ADJ)	lūm-(á) (N/ADJ)
new	pāā- (ADJ)	ʔmànḡ (ADJ)	pū (ADJ)	pūū-(á) (N/ADJ)
good/ nice/ beautiful	rōōn- (ADJ,V)	dʊʊ (V)	pàdkè (V) sòɔnkè (V)	nōḡgàlá (V)

# Eigenschaftskonzepte im Samba-Duru: Fazit

Typische EK in 72 Sprachen (Segeberer 2008)	Beiya afr.	Dii	Samba Leeko	Kolbila
bad/ evil/ ugly	róóná (good:NEG) (ADJ,V)	bíd (ADJ)	vāgsá (ADJ?)	lāgàl (V)
unripe/ green/raw	gaŋrám (green)(ADJ) ʔóóná (ripe:NEG) (V)	véʔed (ADJ)	vīsà (ADJ?)	vīsè-(á) (N)
high/long/far/ tall	yə'mt- (ADJ,V)	dīì, dīìlǐ (VN)	bùdkè (V)	lōsgàl (V)
white/light	vúr (ADJ,V)	hèè (ADJ)	bíd (N,V)	bírí-(á) (N)

# Eigenschaftskonzepte im Samba-Duru: Fazit

Typische EK in 72 Sprachen (Segerer 2008)	Beiya afr.	Dii	Samba Leeko	Kolbila
black/ dark	wítik- (ADJ)	dìi (ADJ)	díŋ (N,V)	díŋ-(á) (N)
old	dəə-r (ADJ,V)	sèè (ADJ)	dō (N)	dōō-(á) (N)
short	(siehe oben)	dəʔə (ADJ)	kád (V,N)	gəlè-(á) (N)
red	yəəb-(ADJ)	yèè, yéé (V)	yél (V,N)	yèré-(á) (N)